

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	--------------------	---------------	---------------

Aufbau eines Clusters – Medizin, Gesundheitswirtschaft und Handwerk

Ziel der Initiative war der Aufbau eines Clusters zur Integration geeigneter Partner aus den Bereichen Medizin, Gesundheitswirtschaft und dem Handwerk als Voraussetzung zur Schaffung eines Kooperationsnetzwerkes

Die Handwerksunternehmen sind ideale Partner und ein wichtiges Element des Innovationssystems, aufgrund ihrer Anwendungskompetenz, des hohen Qualifikationsniveaus und der Bereitschaft zu individuellen kundenspezifischen Lösungen.

Mit dem weiteren Aufbau von Netzwerkstrukturen und Kooperationsprojekten besteht eine gute Möglichkeit die Spezifik des Handwerks bei dem Faktor der geringen Betriebsgrößen etwas zu neutralisieren und Rahmenbedingungen für unternehmerische Innovationstätigkeit zu schaffen.

Die Initiative des Projektes hat das Ziel, den Austausch zwischen Medizin, Gesundheitswirtschaft und dem Handwerk über die bereits bestehenden Bereiche hinaus, wie der Orthopädie und Zahnmedizin, zu initiieren und zu fördern.

Dabei steht in der ersten Phase die Schaffung einer Kommunikationsplattform als Grundlage für den Aufbau von Netzwerken für den Ideenaustausch und Kooperationen zwischen einzelnen Wirtschaftszweigen des Handwerks und der Gesundheitswirtschaft im Vordergrund.

Wobei in einer Analysephase neue Schnittstellen in verschiedenen Bereichen des Handwerks und der Medizin in die Betrachtung einbezogen werden. Folgende Arbeitspakete waren Gegenstand der Projektarbeiten:

- Akquirierung von Projektpartnern
- Erstellung des Anforderungsprofils und ein entsprechendes Lastenheft für eine Kommunikationsplattform
- Aufbau der Plattform

Ansprechpartner:

Technologie-Transfer-Stelle
der HwK für Ostthüringen
Ilona Hohle

Wissenswertes in Kürze:

Partner: Batix GmbH, Maaja Design, FHS Jena, TU-Ilmenau Paton, TU-Ilmenau Patentverwertung

Projektlaufzeit: 1,5 Jahre

Projektkosten: 15.000,00 Euro

Öffentliche Förderung:

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Arbeit